

Les amuse bouches

Das Tanzensemble mit dem minimalsten Radius

Les amuse bouches ist TANZ und THEATER auf minimalem Raum und mit maximaler



Wirkung. Eigensinnig. Verspielt. Verführerisch.

Zwei Tänzerinnen zaubern aus der Fülle ihrer Erfahrung alltägliche Unverschämtheiten und präsentieren dem Publikum eine breite Palette von Köstlichkeiten aus Tanz, Mimik und Poesie. Unaufdringlich und betörend humorvoll.

Augenzwinkernd reflektieren sie menschliche Gewohnheiten, Ticks, Beziehungen und andere Unzulänglichkeiten. Sie verdichten Erlebtes und Gesehenes auf Minutenlänge und transformieren es in ihrer eigenen Tanzsprache auf die Bühne. Sparsam gewählte Requisiten, raffiniert einfache Kostüme und eine kleine kreisrunde Tanzfläche schaffen Situationen und Schauplätze an denen das Leben auf seine ab- und artige Weise stattfindet.

Nicht zu vergessen, der zurückhaltende Herr im grauen Anzug. Voller Bewunderung und Anerkennung gegenüber der künstlerischen Leistung seiner Tänzerinnen, moderiert, kommentiert und interpretiert er auf seine eigene unwiderstehliche Art die Vielzahl der kurzen Tanzstücke. Zusammen rasonieren sie über die kleinen Niederlagen, Triumphe des Alltags und die grossen Gesten der Kunst. Und mit der Zeit wächst der liebenswürdige und schüchterne Ansager über sich selbst hinaus und scheint seine Tänzerinnen vor Bewunderung immer mehr zu erdrücken, bis die beiden Frauen schliesslich ihre ganz eigene Interpretation des Herrn im grauen Anzug präsentieren und doch noch über den viel zu engen Bewegungs-Radius hinauswachsen.

Ein Muss für all Jene, die Tanz normalerweise umgehen.



Tanz	Maja Brönnimann, Brigitta Schrepfer
Schauspiel	Peter Zimmermann
Idee / Choreographie	Brigitta Schrepfer
Dramaturgie	Norina Nobashari
Original Musik	Michael Wernli, weitere Stücke von: Pascal
Comelade, Anton Bruhin, Penguin	Cafe Orchestra, Tin Had Trio
Kostüme	Hava Kanbur
Idee / Konzept Bühnenbild	Brigitta Schrepfer
Realisation Bühnenbild	Anet Erismann, Martin Leuenberger
Lichtdesign	Anutoshen Huer
Technik	Stefan Marti
Dauer	ca. 70 Minuten
Bühnengrösse	Minimal: 4.5 m breit, 5 m tief & 3.3 m hoch Mit ansteigender Tribüne oder genügend hoher Bühne, damit das Publikum auf den Boden der Bühne sieht.
Gage	nach Absprache

COMPAGNIE SOMAFON

Die Compagnie SOMAFON wurde 1992 von der Glarner Choreografin und Tänzerin Brigitta Schrepfer gegründet und hat ihren Sitz in Zürich. Sie hat seither 16 abendfüllende Produktionen kreiert. Unter anderem «girls games», «hängover – ein Tanzkrimi », «Kautsch», «Sie & Air», «Dark Wood», «schlaf-artig» und «Ciel d'orpee rendu à la terre» (in Zusammenarbeit mit Pierre Favre) welches im September 1999 im KKL in Luzern zur Premiere kam. Ihre Tourneen führten sie neben der Schweiz, nach New York, Polen, Deutschland, Holland, Österreich und Frankreich. Sie erhielt für ihr künstlerisches Schaffen verschiedene Auszeichnungen, u.a. gewann sie 1999 am SPOT (Festival für junges Publikum) den Silbernen Löwen.

Management: **Swiss Dance Agency**

Bert De Raeymaecker

00 41 76 / 396 03 31

swissdanceagency@gmail.com

http://www.swissdanceagency.com/Swiss_Dance_Agency/SOMAFON.html